

Es ist erreicht . . .

Musikhören wird zum sinnlichen Erlebnis:
Feinste Klangnuancen, Detailreichtum und
Transparenz - ungewöhnliche Kraft und
Tiefe - bestechende Dynamik.

Der Höhepunkt.

KLAR. Sein Name ist Herausforderung und
erreichtes Ziel. Unvergleichbar in Anspruch
und Präzision.

**Ein optimales Musikwerkzeug -
jedes Stück ein handwerkliches
Unikat.**

**Die kompromißlose Technik ist
das offene Geheimnis:**

Als Doppel-Mono-Vorverstärker mit zwei
komplett getrennten Verstärkerzügen aufgebaut
gewährleistet, der **KLAR** eine absolute
Kanaltrennung in der Signalverarbeitung. Er ist
voll komplementär diskret in "Class A Technik"
aufgebaut. Um Laufzeitverzerrungen (TIM)
sicher auszuschließen, wurde auf eine Gegen-
kopplung verzichtet. Alle Arbeitseinstellungen
übernehmen schnelle Servoregler. Seine
Impulsgenauigkeit wird durch zusätzliche hoch-
wertige Netzteilteile direkt auf der Platine
an seinen Phono- und Linear-Modulen erreicht.
Bei abgefragter Sprungantwort kann sofort auf
die in den nahen Elkos gespeicherte Energie
zurückgegriffen und reagiert werden.
Eine Klasse für sich und natürlich extern
untergebracht ist das zugehörige
Doppel-Mono-Netzteil. So werden Brumm-
einstreuungen sicher vom **KLAR** ferngehalten.
Der stark überdimensionierte Netztrafo und
fast verlustfreie Spitzen-Schaltnetzteil-Elkos mit
hohen Kapazitäten - 60 000 Mikrofarad -
machen das Netzteil über den gesamten
Frequenzbereich extrem niederohmig. Selbst
bei sehr komplexen Signalen werden End-
verstärker oder Aktivboxen auch bei langen
NF-Verbindungen ohne dynamische Verluste
angesteuert.



Die wichtigsten Daten:

Frequenzgang PHONO:
Frequenzgang Linear:
Eingang Phono MC:

Eingang Phono MM:

Eingang aux und Monitor:
Endstufenausgang:

Ausgangsimpedanz:
Störabstand:
Klirrgrad:
Stand. Oberfläche:

Maße (B x H x T):

Gewicht:
Ausführung:

10 Hz - 200 kHz
1 Hz - 1 MHz
70/200 mikro-Volt schaltbar
Impedanz: 20/50/100/200/500/1000 Ohm
schaltbar. Auf Wunsch nach Wahl auch anders.
0,56/1,6 mV schaltbar
Kapazität: 150/200/250/300/350/400 pF
schaltbar. Auf Wunsch nach Wahl auch anders.
150 mV/47 kOhm
0,775 Volt (0 dB) -
(Lautstärkeregl. in Stellung 12.00 Uhr)
1,3 Volt (Lautstärkeregl. max.)
10 Volt/eff = maximale Ausgangsspannung
2 Ohm konstant
100 dB
kleiner als 0,01 %
Alu-Eloxal - schwarz oder champagner,
auf Wunsch nach Wahl auch anders. -
435 x 60 x 240mm, KLAR
140 x 80 x 205 mm, externes Netzteil
11 kg
- Front und Deckel schwarz oder
champagnerfarbig, auf Wunsch vergoldet
seitliche Holzwanen nach Wunsch,
Standard: Palisander
Auf Wunsch mit Kristallglasdeckel lieferbar.

KLARheit, Übersichtlichkeit und Komfort
auch bei der Bedienung selbstverständlich
Kein LED-Feuerwerk stört das repräsentative
Design. Jedes Element ist logisch, seiner
Funktion nach, angeordnet - jenseits aller
Modetendenzen - haute couture im Geräte-
design.

Der **KLAR** bietet folgende Bedienungselemente und Anschlußmöglichkeiten:

- Phono MC und Phono MM, Empfindlichkeit und Impedanzen getrennt umschaltbar je 12 Einstellungsmöglichkeiten schaltbar.
Auf Wunsch ist der **KLAR** auch mit zwei MM- oder zwei MC-Eingängen lieferbar.
- Zwei Hochpegeleingänge mit hoher Übersteuerungsfestigkeit für CD absolut geeignet.
- Zwei komplette Monitor Ein- und Ausgänge zum Anschluß von zwei Bandmaschinen oder Cassettendecks, mit wechselseitiger Überspielmöglichkeit (Tape copy).
- Zwei Ausgänge für Endverstärker oder Aktivlautsprecher getrennt schaltbar. Durch die extreme Niederohmigkeit des Ausgangs lassen sich problemlos zwei Endverstärker gleichzeitig betreiben. Optimal zum **KLAR** passen die Audiolabor Monoblöcke **STARK, Schnell** und die Stereoendstufe **ES 200 ...**
- Am Kopfhörerausgang an der Front des **KLAR** lassen sich alle hochohmigen Kopfhörer (ab 80 Ohm) problemlos betreiben. Der Kopfhörerausgang ist immer in Betrieb. Sollte er benutzt werden, können die Endverstärkerausgänge abgeschaltet werden.
- Regelmöglichkeiten sind: Lautstärke, Balance in 0,5 dB-Schritten zum Ausgleich von Kanaldifferenzen, Monofunktion schaltbar, Subsonicfilter schaltbar, es dämpft Frequenzen unterhalb von 20 Hz, und dient zur Unterdrückung von Tonarm-System-Resonanzen, die durch Plattenwelligkeit angeregt werden können.